

FUNKEs „Neue Ruhr/ Neue Rhein Zeitung“ bringt Kreisredaktion in Wesel an den Start

- › Der Zeitungstitel der FUNKE Mediengruppe stärkt damit seine redaktionelle Berichterstattung am Niederrhein
- › Besonders die digitalen Kanäle sollen weiter ausgebaut werden
- › Ab 1. Januar kümmert sich das vierköpfige Team zusätzlich zu den bestehenden Lokalredaktionen um Geschichten und Nachrichten aus der Region

WESEL / ESSEN, 21.12.2021. Die „Neue Ruhr/ Neue Rhein Zeitung“ (NRZ) stärkt die redaktionelle Berichterstattung am Niederrhein, besonders auf den digitalen Kanälen. Zum 1. Januar bringt der zur FUNKE Mediengruppe gehörende Zeitungstitel in der Kreisstadt Wesel eine Kreisredaktion an den Start, die sich zusätzlich zu den bestehenden Lokalredaktionen um Geschichten und Nachrichten kümmern wird, die über die jeweiligen Ortsgrenzen hinweg für die Leserinnen und Leser in der Region interessant sind.

Dazu gehört die schnelle Online-Meldung über eine Autobahnsperre ebenso wie die hintergründige Berichterstattung über kreispolitische Themen oder die Wölfe am Niederrhein. Das vierköpfige Team wird geleitet von Robin Brand, seine Stellvertreterin ist Ann-Christin Fürbach. Beide waren bisher als „Head of Digital“ für die Planung und Steuerung von Inhalten auf den digitalen Kanälen der NRZ verantwortlich und bringen diese Expertise nun im Kreis Wesel ein. Robin Brand leitet zudem das sechsköpfige Team der Lokalredaktion Wesel, sitzt somit an der Schnittstelle für lokale und regionale Themen.

„Das Interesse unserer Leserinnen und Leser hört an der Lokalredaktionsgrenze nicht auf. Mit der zusätzlichen Kreisredaktion wollen wir unsere lokalen und regionalen Angebote stärken, vor allem online, aber natürlich auch in der gedruckten Zeitung“, sagt Ralf Kubbernuß, stellvertretender Chefredakteur der NRZ.

„Ich freue mich auf diese spannende Aufgabe. Wichtig ist mir, alle Leserinnen und Leser im Kreis Wesel auf allen Kanälen schnell und hintergründig über Neuigkeiten im Kreis Wesel zu informieren“, so Robin Brand.

Informationen, Entertainment, Services – das ist die FUNKE Mediengruppe. Der Fokus liegt auf drei Geschäftsfeldern: Regionalmedien, Frauen- und Programmzeitschriften sowie Digitales. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.500 Medienmacher arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter Berliner Morgenpost, Braunschweiger Zeitung, Hamburger Abendblatt, Westdeutsche Allgemeine Zeitung und Thüringer Allgemeine. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie Hörzu, Gong, TV Digital, BILD der FRAU, Frau im Spiegel, die aktuelle, myself und DONNA. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. Im Digital-Bereich baut FUNKE ein Netzwerk an spezialisierten Jobportalen wie ABSOLVENTA und joblocal auf, im Publishing und Social-Media-Sektor ist FUNKE mit einer Mehrheitsbeteiligung an MEDIA PARTISANS ein großer Anbieter im deutschen Markt. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert (Kronen Zeitung, Kurier). Mit der GOLDENEN KAMERA und der GOLDENEN BILD der FRAU werden zwei hochkarätige Events von FUNKE veranstaltet.